



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCCLXV. Gerd von Wustrow, Propst zu Diesdorf, bekundet, daß Anna und Katharina Badendorf, Conventualinnen daselbst, an Ludeke Piper ihr Erbe zu Döhre angethan haben, am 11. November 1514.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

ordinabimus vigiliarum, missarum suffragia ac alia beneficia spiritualia, Sicut pro amicis nostris charissimis facere consuevimus, vt per viscera misericordie dei ex multiplici suffragiorum presidio et hic a nobis protegi et in futuro mereamur in eterna tabernacula feliciter introduci. Datum Distorppe, anno etc. XIII, Quarta feria post Oculi.

CCCLXV. Gerd von Wustrow, Propst zu Diesdorf, bekundet, daß Anna und Katharina Badendorf, Conventualinnen daselbst, an Ludese Piper ihr Erbe zu Döhre ausgethan haben, am 11. November 1514.

Ich Gerdt von wustrow, probst zu Distorf, Bekenne apenbar In duffen brieue vor Allsweme, dat min Jungfrawe Anna Badendorfs vnd ohre fuster katharina, begeuen Jungfern In dem Closter tho Distorf, hebben vorkoft Ludtke piper vnd seinen eruen dat erue tho Dore, Dat kersten Giese vnd seine broder in pandeswiese von ohne hadden, dat sie von den genanten Giesen gelofet hebben, Daruor ohne die genanten Ludtke piper vnd seine eruen hebben vorgegeuen zwei vnd zwanzigk marck Soltwedelscher werunge. Zu dem sulften erbe Anna vnd katharina Badendorppes hebben gelecht eine houe landefs, die genomt ifs Ebels houe, von dem sulften erue vnd houe. Die genante Ludke piper vnd seine eruen schollen alle Jhar den genanten Badendorpen edder wer datt gudt nach ohren dode vorsteit, tho pachte geuen zwei pundt penninge Soltwedelscher werunge. Diesles zu bekentenufs hebbe ich meiner Probtien Ingiefegell gehalten nedden ahn duffen brieff, dide gegeuen vnd geschreuen nach Christi vnfers hern geburt funfzehnhundert Jhar, darnach in dem viertzehenden Jhare, Am tage Sancti Martini Episcopi.

Hanc presentem Copiam suo vero originali sigillato de verbo ad verbum correspondere, Ego Antonius Baumann, pontificia autoritate Notarius necnon Scriba ciuitatis Gardelebie, hoc meo proprio chyrographo attester.

CCCLXVI. Der Propst zu Diesdorf bekundet, daß sein Untersasse Hans Schulze zu Wendisch Grabenstedt eine Wiese mit seinem Consens verpfändet habe, am 6. Januar 1515.

Ich Gherdt vann wustro, prouest tho Distorppe, bekenne apenbar vor allsweme, dat myn vnderlate Hans Schulte, wonafflich tho wendefchen grauenstede, vor sick vnd syne eruen vnd nakomen besitter synes haues to wendefchen grauenstede myt mynem weten vnde fulbord hefft vorkofft Jegenwardigen In crafft duffes breues dem vorsichtigen Hennigh